



Marktgemeinde Dürnkrot

GemeindeNachrichten aus Dürnkrot und Waidendorf



**Angenehme und stressfreie Sommertage
wünschen**
Bürgermeister Herbert Bauch,
der Gemeindevorstand, die Gemeinderäte
und die
Bediensteten der Marktgemeinde Dürnkrot



GELSENREGULIERUNG 2021

Durch den vielen Regen den wir im Frühjahr leider hatten, stieg der Wasserstand der March kontinuierlich an und das umliegende Augebiet wurde durch Hochwasser überflutet. Ein Hub-schraubereinsatz zur gezielten Ausbringung des biologischen Wirkstoffs B.T.I. (Infos unter www.mta-gelsen.at/Wirkstoff) war deshalb auch heuer notwendig.

Unsere fleißigen und freiwilligen Gelsenjäger sind immer unermüdlich im Einsatz, um eine Gelsenplage für uns zu vermeiden bzw. zu minimieren. Beeinflusst durch das Wetter und die Hochwassersituation in den Auen müssen Sie sich dennoch darauf vorbereiten, dass es in den nächsten Wochen – trotz des unermüdlichen Einsatzes der Gelsenjäger – leider vermehrt Gelsen gibt/geben wird.

Die Gelsen legen ihre Larven nicht nur in der Au ab, sondern auch in ihrem Garten. Das heißt, auch Sie müssen mithelfen. Vermeiden Sie zu Hause alle unnötigen „Wasserstellen“: Gelsen brauchen für ihre Eiablage Wasser, welches sich oft in z.B. durchhängenden Dachrinnen, Bottichen für Gießwasser, Biotopen, etc. befindet. Kübel sollte man so hinstellen, dass sich kein Re-

genwasser ansammeln kann. In den Vogeltränken sollte man mindestens einmal in der Woche das Wasser wechseln, damit die Gelsenlarven nicht zur vollen Entwicklung kommen - am besten geschlossene Regentonnen verwenden. Unbedingt notwendige Wasserbehältnisse täglich kontrollieren und bei Bedarf (Larven feststellbar) „Culinox-Tabletten“ ausbringen. Eine Tablette reicht für ein Wassergefäß bis 100 Liter. „Culinox-Tabletten“ erhalten Sie kostenlos in Dürnkrot bei der Gemeindeaußenstelle (Post.Partner).



FÜR DEN NACHWUCHS

Corona hat die Vereinsarbeit sehr erschwert und beeinträchtigt und in den Lockdowns sogar still gelegt. ServusTV hat die Initiative „BEWEG DICH! Die Bewegung für mehr Bewegung“ für Vereine in ganz Österreich ins Leben gerufen. Ziel dieser Initiative ist es, mehr Kinder und Jugendliche für Sport und Bewegung zu begeistern und somit auch ihre Gesundheit nachhaltig zu fördern. Der Sportclub Dürnkrot bedankt sich bei Servus TV für die tolle Unterstützung. Die Kinder freuen sich riesig über die neuen Jugendtore!



PADELPLÄTZE IN DÜRNKRUT

Padel ist ein Ballschlägersport, der als Doppel gespielt wird. Eine super Ergänzung zu jeder Tennisanlage. Der Vorstand des Tennisvereins hat sich dazu entschieden, Padelplätze in der Tennisanlage zu bauen. Mit vereinten Kräften und der Unterstützung von Firmen und Gemeinde ist es in ein paar Wochen soweit: Der Tennisclub Dürnkrot wird um zwei Padelplätze erweitert. Geplant ist die Fertigstellung der beiden Padelplätze für 23. Juli. Fotos rechts: „Baustelle Padelplätze“ in

Dürnkrot am Tennisplatz und Beispielfoto für einen fertigen Padelplatz.



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Dürnkrut und Waidendorf! Liebe Jugend, liebe Kinder!

Mit Beginn der Sommer- und Ferienzeit hoffen wir alle zumindest annähernd, unser Leben wie vor der Pandemie führen zu können. Ein wesentlicher Faktor wird sein, dass möglichst alle am Impfprogramm teilnehmen, denn nur über die Impfung haben wir gegen Covid-19 eine Chance.

Neue Wohnungen in Dürnkrut: Das Land Niederösterreich hat dem Förderansuchen der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen zugestimmt, somit wird mit dem Bau der 2. Wohnhausanlage in der Bernsteinstraße 22 vielleicht noch heuer - spätestens aber im Frühjahr 2022 - begonnen. Es entstehen 10 weitere Wohneinheiten in Dürnkrut. Die 32 neuen Bauplätze in der Mozartstraße sind bereits parzelliert und die ersten Verkäufe wurden auch schon im Gemeinderat beschlossen. Ab 9. August beginnen die Bauarbeiten für die Baustraße, Kanal, Stromversorgung, Straßenbeleuchtung und dem 5 G Netz im oberen Teil. Die Fertigstellung ist für Oktober geplant.

Aufgrund der umfassenden Sanierung der Hauptwasserleitungen durch die EVN Wasser kommt es derzeit im Ortsgebiet auf unseren Straßen vermehrt zu Grabungsarbeiten. Die Sanierung der Kanäle wird in den nächsten Jahren ebenfalls zu Behinderungen im Straßennetz führen.

In der Waidendorfer Kellergasse plant die Familie Franz Fleckl eine Raststation mit Tischen und Bänken sowie eine Weinverkaufsstelle zu errichten.

Die Straßenlaternen vom Kirchengarten Dürnkrut und weiter bis

zum Spielplatz wurden gereinigt und mit neuen LED Lampen versehen (siehe Foto).



Es freut mich, wenn engagierte Personen und Vereine Müllsammelaktionen durchführen. Noch mehr würde es mich freuen, wenn dieser Müll gleich von den Verursachern ordnungsgemäß entsorgt werden würde. Es gibt ausreichend Möglichkeiten, den Müll bei den zahlreichen öffentlichen Mistkübeln oder im ASZ zu entsorgen. Leider gibt es aber immer noch Leute, denen es vollkommen egal ist, wie unser Umfeld aussieht!

Weiters möchte ich darauf hinweisen, dass am Radweg vom Rohrweg in Waidendorf Richtung Götzendorf ein Fahrverbot für PKW und Motorräder besteht. Ich ersuche, dieses Fahrverbot einzuhalten.

Im Foyer der Raika-Bankstelle Dürnkrut ist seit Anfang März ein Defibrillator rund um die Uhr zugänglich. Die Kosten übernahm die Gemeinde gemeinsam mit der Raiffeisenbank Weinviertel Nordost. Die Übergabe erfolgte mit (von links nach rechts; Foto unten): Geschäftsleiter



Dir. Franz Woditschka und Dir. Mag. (FH) Wolfgang Hofstetter sowie Bankstellenleiter für Dürnkrut Peter Rührer (siehe Foto i .d. Mitte unten). In unserer Marktgemeinde gibt es somit drei öffentlich zugängliche Defis. Bei der Bernsteinhalle (Zugang zum Sportplatz), im Foyer der Raika Dürnkrut und vor dem Eingang der FF Waidendorf. Die Defibrillatoren sind offiziell in den Betrieb gestellt und auf der Homepage <https://www.144.at/defi/> auch eingetragen. Sie sind somit 24-Stunden zugänglich. „Im Notfall zählt jede Sekunde!“

Ich möchte an dieser Stelle unseren langjährigen Schulwart Hermann Neumeier für seinen neuen Lebensabschnitt - der Pension - alles erdenklich Gute wünschen und gleichzeitig den neuen Schulwart Roman Reischütz begrüßen!

Ich darf auf diesem Wege allen eine angenehme und stressfreie Ferienzeit, vor allem aber weiterhin Gesundheit wünschen!

Herzlichst

**Ihr Bürgermeister
Herbert Bauch**

MÜLLSAMMELAKTION DER JAGDGESELLSCHAFT DÜRNKRUT

Am 19. April 2021 fand eine Müllsammelaktion statt. Diese wurde von der Jagdgesellschaft Dürnkrot durchgeführt. Bei dieser Aktion wurden in den umliegenden Windschutzgürteln der Gemeinde Dürnkrot 17 volle Müllsäcke und ein voller Autoanhänger mit Müll gesammelt und über die Gemeinde im Altstoffsammelzentrum entsorgt. Ein herzliches

Dankeschön an die fleißigen Helferinnen und Helfer, die diese Aktion unterstützt haben! Eine große Bitte der Jagdgesellschaft Dürnkrot: „Werft euren Müll nicht achtlos weg, wenn ihr unterwegs seid. Es gibt genug Möglichkeiten, Müll legal zu entsorgen!“ Am Gruppenfoto: Mitglieder der Jagdgesellschaft Dürnkrot mit den freiwilligen Helfern. Fotos unten: gesammelter Müll/Abfall von dieser Aktion.



WEINVIERTLER FAHNE

Seit Montag, 3. Mai hängt auch bei uns die orange Weinviertel-Fahne! Alle Weinviertler Gemeinden zeigen so ihren Stolz und ihre Verbundenheit zu unserer Region. Gemeinsam mit der LEADER Region Weinviertel Ost wurde diese Idee voriges Jahr erstmals ins Leben gerufen. „Zeigen wir so unseren Zusammenhalt und unsere Hingabe für unser wunderschönes Stück Niederösterreich – dem Weinviertel und natürlich auch unserer Gemeinde. Wir sind stolz, Weinviertler zu sein und das wollen wir auch zeigen!“, sagt auch unser Bürgermeister Herbert Bauch.



SPIELPLÄTZE

In Dürnkrot gibt es mit der Kleinkinderschaukel ein weiteres Angebot für Kinder unter 6 Jahre (siehe Foto rechts oben).

Seit 4. Juni ist der Outdoor Fitness Park (siehe Foto rechts unten) zum Trainieren freigegeben! Bitte vor der Benützung aufwärmen und langsam mit den Übungen beginnen. Bei jedem Gerät gibt es eine Anleitung, welche Muskelgruppen trainiert werden können. Bei etwaigen Beschädigungen bitte eine Mail mit Foto und Beschreibung an gemeinde@duernkrot.gv.at senden. Viel Spaß beim Training! Und weiter geht es mit der Spielplatzplanung: In Waidendorf beim Spielplatz sind zwei weitere Spielgeräte bereits in Planung (im Gespräch sind eine Seilrutsche und ein Bodentrampolin).



FERIENBETREUUNG in Dürnkrot - und die Eltern können sorgenfrei arbeiten.

Es gibt viele Möglichkeiten Ihre Ferienbetreuung zu gestalten. Ferienbetreuung kann stunden-, tage-, oder wochen- geplant und durchgeführt werden. Wir haben für Ihre Kids (6 - 10 Jahre) das richtige Angebot. Kosten Ferienbetreuung: 1 Tag pro Kind kostet € 8,00, ein zweites Kind (Geschwisterkind) kostet € 6,00 pro Tag. Der Verpflegungsbeitrag/Mittagessen beträgt € 5,20 pro Tag. Unser Cateringservice Gasthaus Kraft aus Velm-Götzendorf sorgt für einen gesunden Mittagstisch. Der Materialbeitrag beläuft sich auf € 5,00 pro Woche. Für eine aufregende Ferienzeit sorgen die Betreuerinnen Brigitte Steinbichler und Birgit Kaspar, diesmal mit Unterstützung von zwei netten Schnupperhilfen: Verena Sirsch und Lena Nowak werden die Kinder in den Wochen 1.-3. und 7.-8. abwechselnd begleiten.

Die Corona-Pandemie ist leider noch nicht vorbei und deshalb ist es nicht möglich sehr viele Ausflüge zu planen. Die Kinder werden Montag, Mittwoch und Freitag getestet, die Tests werden vom Land Niederösterreich kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf spezifische Hygienemaßnahmen achten die Betreuerinnen. Die Ferienwochen verbringen sie mit Kuchen backen, Traktorfahrten, Matschkuchen und Sandburg bauen, Smoothies selber mixen, auf dem Spielplatz herumturnen und vieles mehr.

- 1. Ferienwoche vom 05.07.2021-09.07.2021
- 2. Ferienwoche vom 12.07.2021-16.07.2021
- 3. Ferienwoche vom 19.07.2021-23.07.2021
- 7. Ferienwoche vom 16.08.2021-20.08.2021
- 8. Ferienwoche vom 23.08.2021-26.08.2021

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 Uhr – 16:00 Uhr,
Freitag von 07:00 – 14:00 Uhr.



MUSIK-MITTELSCHULE

Im Schuljahr 2021/22 werden 160 Schüler an unserer Mittelschule unterrichtet. In der Covid-19 Pandemie war die Fernlehre mit Lernplattformen eine große Herausforderung für Lehrer und Schüler. Die ersten und zweiten Klassen werden mit Laptops ausgestattet, hier ist ein kleiner Unkostenbeitrag zu entrichten. In den Ferien werden die nötigen Elektroinstallationen (Netzwerkverkabelung) durchgeführt. Der Normalbetrieb ist ohne Maske im Klassenzimmer wiederhergestellt, es werden wieder Projekt-tage (wie z.B. Imker) durchgeführt. Die Fahrt ins Freibad nach Neusiedl ist auch wieder möglich.

Schulwart Hermann Neumeier geht in seinen wohlverdienten Ruhestand. 17 Jahre hat er mit bestem Einsatz für das Wohl der Schule und für die Sauberkeit gesorgt. Er war unermüdlich für viele Schülerinnen und Schüler sowie PädagogInnen zur Stelle. Alles Gute für die Pension! Seinem Nachfolger Roman Reischütz aus Dürnkrot alles Gute für den Neustart.

Marina Martinz
Vizebürgermeisterin

VANDALENAKT

In der Nacht von 5. auf 6. Juni wurden zahlreiche Spiel- und Klettergeräte des Spielplatzes mit Spraydosen von Unbekannten beschmiert. Vom großen Spielturm über die neue Sitz-Bank-Kombination wurden die Rutschen und auch das neu sanierte Spielhaus beschädigt. Eine Anzeige gegen unbekannt wurde bereits bei der Polizei gemacht. Um sachdienliche Hinweise wird gebeten, um denen eine gerechte Strafe zukommen zu lassen, die für diese **hirnlose und dämliche Aktion** verantwortlich sind. Der Bürgermeister machte sich ein Bild vor Ort. Seitens der Gemeinde wurde schnell reagiert: Die Reinigungsarbeiten dauerten insgesamt 8 Stunden. Gleich am Sonntag in der Früh starteten geschäftsführender Gemeinderat Stefan Istvanek und Gemeinderat Herbert Steiner mit der Reinigung. Herr Franz Jaksik arbeitete dann noch mit Herrn GR Steiner bis zum späten Nachmittag weiter. Nach getaner Arbeit brachte Herr GGR Istvanek den beiden Helfern Bier zur Durstlöschung - nach dem anstrengenden Reinigungseinsatz - vorbei. Auf dem Foto unten links (von links nach rechts): Franz Jaksik, GR Herbert Steiner und GGR Stefan Istvanek.



ABFALLTRENNUNG AUCH FÜR UNTER-

WEGS Damit die Trennung von Abfällen nicht nur zuhause, sondern auch unterwegs möglich ist, hat der G.V.U. Bezirk Gänserndorf gemeinsam mit den Abfallverbänden aus Mistelbach, Laa, Hollabrunn und Korneuburg sowie den NÖ Umweltverbänden und der ARA das Projekt „Microinseln – Abfalltrennung im öffentlichen Raum“ ins Leben gerufen. In unseren Ortschaften wurden die Microinseln bei zwei Spielplätzen aufgestellt. Geplant ist eine weitere auf der Hauptstraße in Dürnkrut. Bei den Microinseln handelt es sich um drei 50-Liter Behälter für Restmüll, Biomüll und die Gelbe Sack-Fraktion. Die wöchentliche Entleerung erfolgt durch die Gemeindearbeiter. Foto rechts: aufgestellte „Microinsel“ beim Spielplatz in Waidendorf.



Dürnkrot holt sich Unterstützung für Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsprojekt bei der eNu

Gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) treibt Dürnkrots Bürgermeister Herbert Bauch die Umsetzung des PV-Bürgerbeteiligungsprojektes voran. Die Marktgemeinde holte sich nun firmenunabhängige Beratung über Technik, Förderung, Wirtschaftlichkeit von Photovoltaik-Anlagen bei der Energieberatung Niederösterreich.

Grundlage für die Entscheidung, welche Gebäude mit einer PV-Anlage ausgestattet werden, ist der jährliche Energiebericht. Aufgrund dieser Erhebung sind die Stromverbräuche der kommunalen Gebäude klar ersichtlich. Auf dieser Basis wird nun entschieden, für welche Gebäude eine PV-Anlage besonders Sinn macht. Für Bürgermeister Herbert Bauch ist klar: „Klimaschutz muss einen Mehrwert bieten und jeder und jede in der Marktgemeinde Dürnkrot muss an der Klimabewegung teilhaben können. Daher möchten wir ein Photovoltaik- Bürgerbeteiligungsprojekt umsetzen.“

Die Marktgemeinde plant auf mehreren Gemeindegebäuden (Kläranlage, Volksschule und Kindergarten) Photovoltaikanlagen. Das Besondere an diesem Kooperationsprojekt zwischen der Marktgemeinde Dürnkrot und der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ ist die Aktivierung der BürgerInnen, die sich an den PV-Anlagen beteiligen können und damit selbst einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Attraktive Rendite in Form eines „Sonnenbonus“ garantiert

Das „**Sonnenkraftwerk Dürnkrot**“ soll allen Interessierten die Möglichkeit bieten in den Klimaschutz zu investieren und garantiert davon zu profitieren. Der Sommer wird genutzt, um das Projekt auf Schiene zu bringen und im Herbst wird es konkrete Informationen zu dem geplanten PV-Bürgerbeteiligungsprojekt geben. In der GR-Sitzung im Juli sollen die notwendigen Grundsatzbeschlüsse erfolgen.

Foto (v.l.): eNu Regionsleiterin Mag. Regina Engelbrecht und Energieberaterin Janine Nutz (Energieberatung Niederösterreich) informierten Bgm. Herbert Bauch über das PV-Bürgerbeteiligungsmodell.

Bildnachweis: eNu

Für JournalistInnenrückfragen:

*Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Pressesprecher Simon Slowik

0676 83 688 569

simon.slowik@enu.at



Gemäß rechtsgültiger **LÄRMSCHUTZVERORDNUNG** der Marktgemeinde Dürnkrot ist die Nachtzeit von 22:00 bis 06:00 Uhr festgelegt. An **SAMSTAGEN vor 07:00 Uhr und ab 18:00 Uhr sowie an SONN- u. FEIERTAGEN ganztägig** ist die Verwendung von RASENMÄHERN, die Verwendung von KREISSÄGEN, von MASCHINEN, sowie von

Arbeitsmaschinen, die STÖRENDEN LÄRM gleicher Intensität wie die vorgenannten erzeugen im gesamten Gemeindegebiet VERBOTEN. Die ganze Lärmschutzverordnung können Sie auf unserer Homepage unter dem Punkt „Verordnungen“ nachlesen.



VERANSTALTUNGEN in unserer Gemeinde

Freitag bis Sonntag	02.07.-04.07.2021	jew. ab 16:00 Uhr Pop-Up-Heuriger im Weingarten; Weingut & Erdställe Ronald Malus
Samstag	10.07.2021	ab 17:00 Uhr Heimspiel 2.0 SC Dürnkrot am Sportplatz; Livemusik von Patrick Lux
Sonntag	11.07.2021	ab 10:00 Uhr Frühschoppen SC Dürnkrot am Sportplatz
Freitag bis Sonntag	30.07.-01.08.2021	jew. ab 16:00 Uhr Pop-Up-Heuriger im Weingarten; Weingut & Erdställe Ronald Malus
Freitag bis Sonntag	27.08. - 29.08.2021	jew. ab 16:00 Uhr Hoffest bei Ehm-Weine
Sonntag	05.09.2021	ab 08:00 Uhr Flohmarkt Dorferneuerung Waidendorf / Friembergerweg
Sonntag	12.09.2021	FF-Fest ab 10:30 Uhr Frühschoppen bei der FF Waidendorf

INFO zum Veranstaltungskalender: Zum jetzigen Zeitpunkt haben wir noch nicht alle Infos bezüglich stattfindenden / verschobenen / abgesagten Veranstaltungen. Hier angeführt die Veranstaltungen, wo wir bereits wissen, dass diese stattfinden (unter Einhaltung der geltenden Covid-19 Bestimmungen). Kurzfristige Veranstaltungsabsagen oder -änderungen seitens der Veranstalter nicht ausgeschlossen.

MILCHHOF versorgt das WEINVIERTEL mit SCHULMILCH

Familie Lang ist im südlichen Weinviertel, ca. 15 km nördlich von Wien, in Pillichsdorf zuhause. Seit mehr als zwei Jahrzehnten betreibt die Familie einen Milchviehbetrieb mit Direktvermarktung. Die 35 Milchkühe werden mit dem Futter, das auf etwa 52 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche erzeugt wird, gefüttert. Alexander Lang: „Die Milch unserer Milchkühe wird zu 2/3 auf unserem Hof verarbeitet und in Form von Schulmilch direktvermarktet. Seit 1999 beliefern wir rund 100 Schulen und Bauernläden sowie Eissalons im gesamten Weinviertel und in Wien.“ Das reichhaltige Sortiment besteht aus Schulmilch, Kakao, Vanillemilch, Erdbeermilch, aber auch Natur-Joghurt und Joghurt drinks sowie Bauerntopfen. Außerdem wird auch Milch in der traditionellen 1-Liter Glasflasche ab-Hof angeboten. Nicole Lang: „Gerne zeigen wir unseren Milchhof auch her. Jährlich kommen mehr als 900 Kinder über „Schule am Bauernhof“ zu uns und erleben den Milchhof live.“

Was ist Schulmilch?

Geförderte Schulmilch und Schulmilchprodukte sind Milchprodukte, deren Kriterien im Einvernehmen

mit dem Gesundheitsministerium im Rahmen des EU-Schulprogrammes/Milch festgelegt wurden und von regionalen, zugelassenen bäuerlichen Lieferanten (nicht im Supermarkt erhältlich) aufgrund von Bestellungen regelmäßig an Kindergärten und Schulen geliefert werden. Die Schulmilch ist zuckerreduziert, frei von Salz, Süßungsmitteln und Geschmacksverstärkern, pasteurisiert, aus gentechnikfreier Fütterung.



Interessierte Eltern, Lehrkräfte und Schulerhalter können sich direkt bei Familie Lang, auf Facebook oder auf der AMA-Homepage informieren. Kontakt: Mühlgasse 3, 2211 Pillichsdorf, Tel.: 0676/635 76 62, E-Mail: milch.lang@utanet.at

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Dürnkrot, Bürgermeister Herbert Bauch, Schlossplatz 1, 2263 Dürnkrot, e-Mail: m.krschka@duernkrut.gv.at

Layout und Redaktion: Michaela Krschka; Korrekturen: Martina Duchkowitsch

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Bauch

Fotos: Copyright Gemeinde oder z.V.g., Eigenvervielfältigung. Diese Ausgabe ist für alle Haushalte in Dürnkrot u. Waidendorf kostenlos. **Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten**